Heimtextil-Blognachrichten Gast-Beitrag: Shahira Fawzy Ägypten

Ein Leben in der Wüste

Mittwoch, 10.01.2018

"Ich habe ein tolles Leben", sagt sie und beginnt zu erzählen. In Worte zu fassen, was diese faszinierende Frau umtreibt, was sie erlebt hat und welche Produkte sie heute auf der Heimtextil präsentiert, fällt schwer. Es gibt keinen Begriff, der Shahira Fawzy treffend charakterisiert. Die Frau, die über 15 Jahre in der ägyptischen Wüste gelebt hat und einen längst vergessen geglaubten Volksstamm entdeckte, ist viele. Antropologin, Unternehmerin, Philantrophin, Entwicklungshelferin, Künstlerin – alles wahr, aber nicht ausreichend.

Es wurde eine Handvoll Filme über sie gedreht. Aber bleiben wir im Augenblick und schauen wir auf die Stoffkollektion, die sie mit nach Frankfurt gebracht hat. Shahira Fawzy macht seit vielen Jahren Schmuck, Mode und Stoffe. Sie hat mehr aus Versehen als absichtlich ein Kleid entwickelt, das auch die Laufstege in Europa erobert hat. Darauf zu sehen sind die für Shahira Fawzy charakteristischen Motive aus der Wüste. Die promovierte Wissenschaftlerin, die früher viele Jahre lang für verschiedene Nichtregierungsorganisationen gearbeitet hat, erzählt mit ihren Designs Geschichten aus längst vergangenen Zeiten und fernen Welten – und sie tut dies auf handgewebter ägyptischer Baumwolle oder auf Seide.

Wie man druckfähige Farben aus Walnussholz, Zwiebelschalen, Kurkuma oder Roter Beete herstellen kann, hat sie von den Nomaden gelernt. Sie arbeitet heute nach genau diesen Methoden, die sie hier und da etwas angepasst hat. Ihr Studio ist nicht mehr das Zelt in der Wüste sondern ein 1.500 Quadratmeter großes Gebäude in Kairo, wo sie ihre Stoffe herstellt und bedruckt. "Die Tradition wird niemals aus der Mode kommen", sagt Shahira Fawzy und man möchte weiter mit ihr über die Wüste sprechen, über Entscheidungen, die ein Leben verändern und einfach über dies und das!

Möchten Sie Shahira Fawzy treffen? Gehen Sie in Halle 4.0, Stand A 70.

Shahira Fawzy Ägypten